

Raisonnement tactique (basics)

FIS I.3

Institut National de Formation des Secours

Version 2021 1

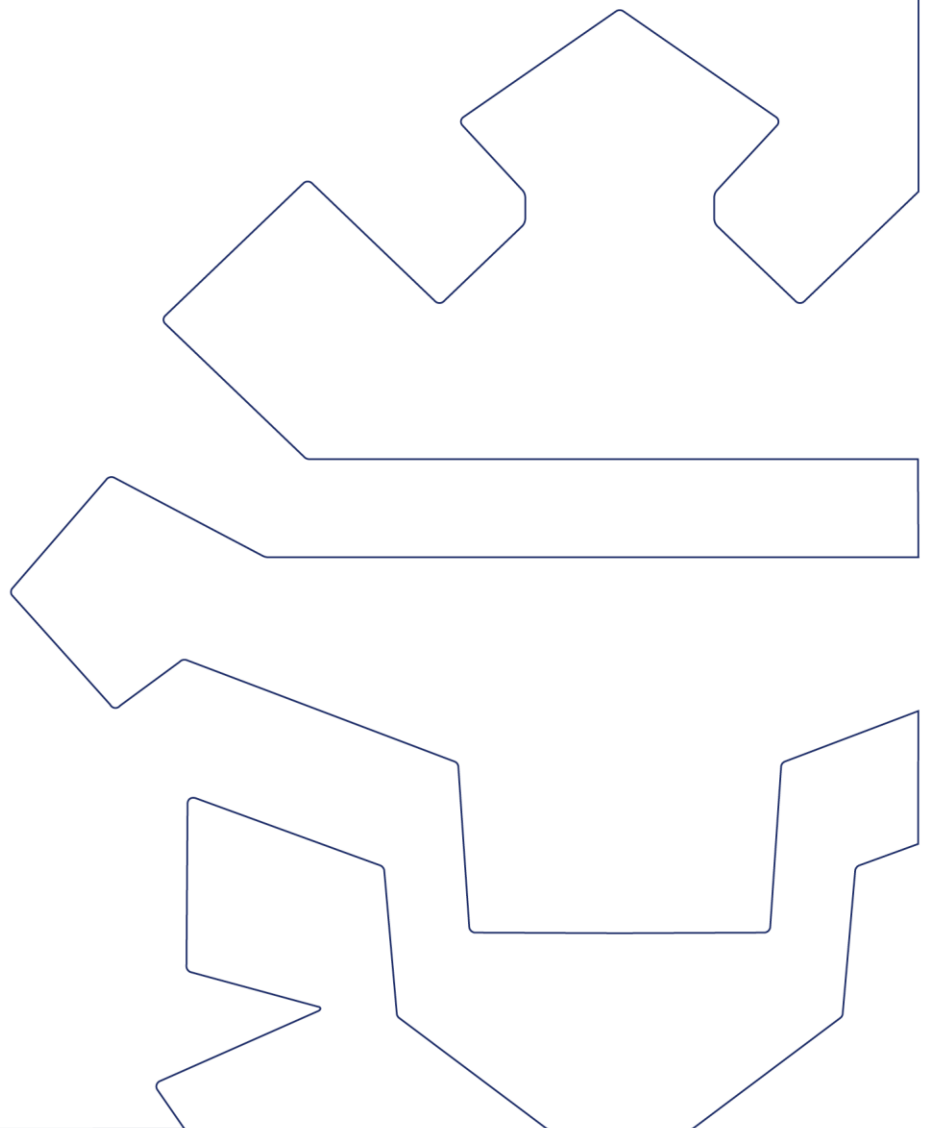


TABLE DES MATIERES

1	Einleitung	3
2	Einsatzsituation	3
2.1	Einsatzbeginn	3
2.2	Anfahrt und Eintreffen an der Einsatzstelle	4
3	Die Befehlsgebung, „ordre initial simplifié“	5

1 Einleitung



Unter « Raisonement tactique » versteht man taktisches Denken.

Durch das Schaffen der Befehlskette, «chaîne de commandement», wird von den Führungskräften taktisches Denken gefordert.

In diesem Dokument werden einzelne Bestandteile der Befehlskette erläutert um der kleinsten taktischen Einheit, dem Binom (équipier-stagiaire) es zu ermöglichen den Ablauf eines Einsatzes zu verstehen ohne sich Hintergrundgedanken machen zu müssen.

2 Einsatzsituation



Alarmstichwort: B1 Einfamilienhaus (nicht gewusst ob Personen im Gebäude sind)

Gerufen wird ein HLF mit folgender Besatzung:

- Chef Section,
- Maschinist,
- Binom 1 (bestehend aus 2 Atemschutzträgern),
- Binom 2 (bestehend aus 1 Atemschutzträger & 1 équipier-stagiaire)

2.1 Einsatzbeginn



Einsatzbeginn ist beim Ertönen des Meldeempfängers mit Textnachricht.

Für den Chef Section beginnt zu dem Augenblick das taktische Denken:

- Was wird gemeldet?
- Welche Informationen kann ich aus der Textnachricht herauslesen?
- Was steht zusätzlich auf der Alarmdepesche?
- Wieviele und welche Einheiten wurden alarmiert?
- Wenn mehrere Einheiten alarmiert wurden, welches ist ihre geschätzte Anrückzeit?
- Wie sind die Witterungsverhältnisse (Jahreszeit)?
- Welche Tageszeit haben wir?
- Welche Kollegen habe ich als Besatzung dabei?

All dies sind Fragen die sich der Chef Section bei der Alarmierung stellen muss und gegebenenfalls auch Antworten suchen muss.

Im CIS angekommen, rüstet er und die Mannschaft sich aus und fahren zur Einsatzstelle.

Auf der Fahrt dorthin, teilt er der Mannschaft eventuelle, ihm im Vorfeld bekannte Informationen mit.

Auf das Einsatzbeispiel bezogen, kann er die Mannschaft informieren, daß nicht gewusst ist ob Personen im Gebäude sind.

Dieser Informationsaustausch erlaubt ihm den Einsatz in die richtige Richtung zu leiten.

2.2 Anfahrt und Eintreffen an der Einsatzstelle



1. Auf der Anfahrt zur Einsatzstelle sieht der Chef de Section eine Rauchentwicklung im 1.OG bei einem Zimmerfenster.
 - Der Chef de Section steigt aus dem Fahrzeug und macht seine Erkundung.
 - Währenddessen bleibt die Mannschaft im Fahrzeug sitzen und wartet auf Befehle.
2. Auf der Anfahrt zur Einsatzstelle sieht der Chef de Section, dass sich eine Person auf einer Terrasse befindet und um Hilfe ruft.
 - Richtige Schlussfolgerung im taktischen Denken ist eine sofortige Reaktion – „réaction immédiate“.
 - Der Befehl mit tragbaren Leitern zur Menschenrettung vorzugehen ist das Resultat.

Nachdem der Chef de Section seine Erkundung abgeschlossen und seine Einsatzplanung (Beurteilung der Lage und Entschluss) gemacht hat, befiehlt er einen „rassemblement tactique“ um seiner Section zwecks Befehlsgebung.



Binom 1 – Eq.



Binom 2 – Eq.



Maschinist



Binom 1 - Chef




Binom 2 - Chef



Chef de Section

3 Die Befehlsgebung, „ordre initial simplifié“

	S M E S		
	S ITUATION	Lage	Mir hunn ...
	M ISSION	Auftrag	Mir wëllen ...
	E XÉCUTION	Einzelbefehl	CBin, Dir musst ...
	S ÉCURITÉ	Sicherheit	Des Weideren ...